



Dienstag, 16. Februar 1988

Eindeutig Vorzüge der Hausmusik gewürdigt

Erste Herrensitzung der Fastnachtsgemeinschaft Hahnenbach kräftig gewürzt / Mit Bauchtänzerin

RF. HAHNENBACH. - Das ist das Schöne an der Fastnacht, das jeder einmal ohne Rücksicht auf Tabus Dampf ablassen kann, um dann das restliche Jahr als ganz „normaler“ und zufriedener Zeitgenosse seinem Tagewerk nachzugehen. Bei einer Herrensitzung weiß man genau, welches Thema „top“ ist. Vor der von Männergesangverein und Turnverein Hahnenbach gestern im Gemeinschaftshaus bestrittenen ersten Sitzung dieser Art schlugen die Wogen hoch. Oder anders herum: „Sind die Herren erstmal aus dem Haus, lassen sie gleich die . . . raus“. So brachte es Franz-Josef Zimmer, der durch das Programm führte, und auch Selbstge-reimtes zum Besten gab, auf den Punkt.

Ein heißer „Can-Can“, den die TV-Damen unter Gisela Schwabbacher einstudiert hatten, eröffnete. Richtig zur Sache ging's dann im ersten Vortrag. „Dirigent“ Franz-Josef Zimmer reimte unverblümt eindeutig-zweideutig über diverse Instrumente seines Klangkörpers und befand, das Hausmusik am schönsten sei, abgesehen von einigen auswärtigen „Konzerten“. Eine Reihe hübscher Zoten erblickte „Jägersmann“ Rolf Schwabbacher durch seinen Feldstecher.

Frank und frei plapperten auch Christa Zirbes und Gisela Schwabbacher aus dem spezifischen Nähkästchen. Schunkellieder hatten Rolf Schwabbacher, Arnold Zirbes, Gerd Wolf, Stefan Rummel, Erich Schmäler und Franz-Josef Zimmer mit frech-frivolen Texten versehen. Bei diesen „Sechsunmusikalischen“ in Unterhosen war eine Zugabe fällig. Als besonderes Bonbon wurde original Bauchtanz aus dem Orient serviert: Die wohlbelebte Suleika aus Istanbul wackelte durch die Reihen und auf den Tischen und es gab wohl keinen, der da verschämt weggesessen hätte.



Sitzungsleiter Franz Josef Zimmer.

der Initiator der 1. Herrensitzung
in Hahnenbach.



Allgemeine Zeitung

Unsere Zeitung!

RHEIN MAIN PRESSE

Dienstag, 16. Februar 1988



Über Nachwuchsprobleme unterhielten sich Gisela Schwabbacher und Christa Zirbes.



Pressearchiv 1988

3. Seite

Allgemeine Zeitung
Unsere Zeitung!

RHEIN MAIN PRESSE

Dienstag, 16. Februar 1988



„die Unmusikalischen“

(v.l.) An der Gitarre Gerd Wolf, Rolf Schwabbacher, Arnold Zirbes und Erich Schmäler.

Bilder: Rainer Furch